

Problembeschreibung: Schwarzes Brett

Die Schule hat ein Schwarzes Brett als Infoboard für die Schülerinnen und Schüler. Ein Schüler mit dem Namen Hans nimmt einen neuen Zettel. Auf diesen schreibt er, dass er seinen Füller verloren hat. Danach hängt er den Zettel an das Schwarze Brett.

Eine zweite Schülerin mit dem Namen Susi nimmt auch einen neuen Zettel. Darauf schreibt sie: „Morgen ist Schulfrei!“ Diesen hängt sie ebenfalls an das Schwarze Brett.

Kurze Zeit später schaut sich ein dritter Schüler, Michi, die Zettel, die an dem Schwarzen Brett hängen, an.

Nachdem Hans seinen Füller wiedergefunden hat, nimmt er seinen Zettel vom Schwarzen Brett ab und wirft diesen weg.

Aufgaben

1. Mit Hilfe der Methode von Abbott erarbeite Sie alle Objekte aus der Problembeschreibung und notieren sie diese.
2. Erstelle zu jedem Objekt entsprechend eine Objektkarte. Achten Sie dabei auf die Trennung von Attributen und Methoden. (Die Bezugsattribute vernachlässigen Sie zunächst und tragen diese im Anschluss nach.)
3. Welche reelle Problematik lässt sich bei der beschriebenen Situation erkennen. Notiere in Stichpunkten eine Idee um das Problem in der Realität zu beseitigen.
4. Erstelle Objektkarten, bei dem der Hausmeister, jeden Zettel lesen muss, wenn er diesen aufhängt. Da Zettel nur noch hinter eine verschlossenen Glasscheibe gehangen werden können.